



Pro Pflege – Selbsthilfenetzwerk

Unabhängige und gemeinnützige Interessenvertretung
für hilfe- und pflegebedürftige Menschen in Deutschland
Vorstand: Werner Schell – Harffer Straße 59 – 41469 Neuss
Tel.: 02131 / 150779 – E-Mail: ProPflege@wernerschell.de
Internet: <http://www.pro-pflege-selbsthilfenetzwerk.de>

Pressemitteilung vom 23.07.2013

Ankündigung und Einladung

Pro Pflege - Selbsthilfenetzwerk lädt **zum (21.) Pflegetreff, am 22.10.2014, 16.00 - 18.00 Uhr, im Jugendzentrum "Kontakt Erfttal" (großer Saal), Bedburger Straße 57, 41469 Neuss-Erfttal, ein. Es wird dann erneut um Fragen einer patientengerechten Palliativversorgung und Hospizarbeit gehen. Die Themen des Treffs u.a.:**

- Schwere Krankheit - Sterben – Tod -

Welche Möglichkeiten der Hilfe und Unterstützung gibt es? Welche Art des Beistandes macht Sinn? Welche Entscheidungen kann ich für Krisensituationen vorbereiten (vorsorgliche Verfügungen)? Welche Möglichkeiten der Sterbehilfe bestehen? Sind Verfügungen möglich, die bestimmte Therapien ausschließen (künstliche Beatmung, künstliche Ernährung)? Es wird im Anschluss an den Pflegetreff vom 13.05.2014 auch erneut darzustellen sein, dass eine angemessene Pflege von schwer kranken bzw. pflegebedürftigen Menschen nur mit mehr Pflegekräften ermöglicht werden kann. Die Aktivitäten für eine umfassende professionelle Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen in den Pflegeeinrichtungen müssen ausgeweitet werden!

Hochkarätige Gäste stehen für Statements und Diskussionsbeiträge zur Verfügung:

Barbara Steffens, Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen, wird vorab ein **Grußwort** sprechen.

Auf dem Podium werden folgende Gäste für Statements und Diskussionsbeiträge zur Verfügung stehen:

- **Wolfgang Bosbach**, Mitglied des Deutschen Bundestages (MdB) und Vorsitzender des Innenausschusses des Deutschen Bundestages (Themenschwerpunkt „Patientenautonomie und Patientenverfügung“),
- **Birgit Lotz**, Leiterin des Ambulanten Hospizdienstes der Augustinerinnen Neuss - cor unum - ,
- **Dr. med. Jürgen in der Schmitten**, Arzt für Allgemeinmedizin, Uniklinik Düsseldorf - Projekt „beizeiten begleiten“® - und
- **Sebastian Appelfeller**, Evangelischer Pfarrer - Neuss - 2. Pfarrbezirk: Gnadental – Erfttal –Meertal.

Die Statements der Podiumsgäste werden sich unterschiedlich den Pflegetreffthemen zuwenden. - So wird zum Beispiel Wolfgang Bosbach, MdB, die Themen „Patientenautonomie und Patientenverfügung“ näher erläutern. Dr. med. Jürgen in der Schmitt wird insoweit u.a. die ergänzenden Verfügungsmöglichkeiten für die HeimbewohnerInnen durch das Projekt „beizeiten begleiten“® vorstellen. Im Übrigen wird es um die konkrete menschliche Zuwendung bei schwerstkranken bzw. sterbenden Menschen durch die entsprechenden professionellen und ehrenamtlichen Dienste gehen.

Die Moderation obliegt Dr. med. Michael Dörr, Amtsarzt und Leiter des Gesundheitsamtes des Rhein-Kreises Neuss.

Im Zusammenhang mit dem Pflegetreff wird es - wie immer - vielfältige Informationsmöglichkeiten geben. Es ist darüber hinaus in der Zeit von 15.00 - 19.00 Uhr zu den Pflegetreffthemen passende Infostände eingeplant.

Heinz Sahren, Stadtverordneter im Rat der Stadt Neuss und Mitglied des Landtages (MdL) von NRW von 2000 - 2010, ist der **Schirmherr** des Pflegetreffs. **Organisation und Leitung werden von Werner Schell**, Dozent für Pflegerecht und Vorstand von Pro Pflege - Selbsthilfenetzwerk, wahrgenommen.

Eingeladen sind Patienten, pflegebedürftige Menschen und Angehörige, Ärzte bzw. sonstige Leistungsanbieter im Gesundheitswesen sowie alle interessierten BürgerInnen! - Der Eintritt ist frei!

Werner Schell

Dozent für Pflegerecht und Vorstand von Pro Pflege – Selbsthilfenetzwerk

Pressemitteilung ist zur Veröffentlichung frei!
Weitere Informationen im Forum von Pro Pflege Selbsthilfenetzwerk mit Fotos
(zur eventuellen Nutzung):

<http://www.wernerschell.de/forum/neu/viewtopic.php?f=7&t=20451>

>>>>>

**Und so sieht die Einladung
zum Pflegetreff am 22.10.2014 aus:**

Ankündigung / Einladung

zum **öffentlichen Pflegetreff**

am Mittwoch **22.10.2014**, 16.00 – 18.00 Uhr,
im „Kontakt Erfttal“, Bedburger Straße 57, (41489) Neuss-Erfttal

Themen (Kurzstatements und Diskussion):

Schwere Krankheit - Sterben – Tod

Welche Möglichkeiten der Hilfe und Unterstützung gibt es? Welche Art des Beistandes macht Sinn? Welche Entscheidungen kann ich für Krisensituationen vorbereiten (vorsorgliche Verfügungen)? Welche Möglichkeiten der Sterbehilfe bestehen? Sind Verfügungen möglich, die bestimmte Therapien ausschließen (künstliche Beatmung, künstliche Ernährung)?

Ein Grußwort
spricht:



Barbara Steffens,
Ministerin für Ge-
sundheit, Kranken-
sicherung, Pflege und Alter
des Landes Nord-
rhein-Westfalen

Auf dem Podium:



Wolfgang Bosbach,
MdB (CDU), Vor-
sitzender des
Senatsausschusses
des Deutschen
Bundestages



Birgit Loh,
Leitende des Am-
bulanten Medizin-
dienstes der Au-
genärztinnen
Neuss (AUG) e.V.



Dr. med. Jürgen
In der Schmied,
Ans. Arzt für
Allgemeinmedizin,
Univ.-Klinik, Düsseldorf (Projekt
„betreuen be-
gehrte“)



Sebastian Ap-
pelt,
Gemeinsamer
Stamer (Neuss -
2. Pfarrbezirk),
Graduate -
Erfttal -Neuss



Dr. med. Michael
Oden,
Arzt und Lei-
ter des Gesund-
heitsamtes des
Rhein-Kreis
Neuss



Heinz Sahlen
Schirmherr



Werner Schell
Leitung

Ein geladene sind pflegebedürftige Menschen und
Angehörige, PflegemitarbeiterInnen, Leitungs-
kräfte in Pflegeeinrichtungen sowie alle interes-
sierten BürgerInnen!

Der Eintritt ist frei!

Veranstaltung von Pro Pflege – Selbsthilfenetzwerk in Kooperation mit der Volkshochschule Neuss.

+++